

errichten; und ich stelle diesen meinen würdigen Bruder *A. B.* als ihren Meister dar, von welchem ich weiß, daß er von guten Sitten und grosser Kunst = Erfahrung, treu und redlich, und der ganzen Brüderschaft, welche auf dem ganzen Erdboden zerstreuet, mit Liebe zugethan sey.

Hierauf lästet der Groß = Meister den Candidaten zu seiner Linken treten, und wenn er die einmüthige Bewilligung der sämtlichen Brüder gesuchet und erhalten, redet er also: Ich bestelle und formire diese gute Brüder zu einer neuen Loge, und verordne euch *A. B.* zum Meister über dieselbe, weil ich so wenig an eurer Fähigkeit, als an eurer Sorgfalt, zweiffele, die genaue Verbindung der Logen zu erhalten. &c. Er bedient sich hierbey einiger anderer Ausdrückungen, welche bey dieser Gelegenheit bequem und gebräuchlich, aber nicht so beschaffen sind, daß man sie aufschreiben möge.

Ferner soll der Deputirte die Pflichten eines Meisters wiederholen, worauf der Groß = Meister an den Candidaten diese Frage ergehen lästet: Unterwerffet ihr euch diesen Pflichten, wie die Meister zu allen Zeiten gethan haben? Wenn hierauf der Candidat seine aufrichtige Unterwerffung bezeuget, so soll der Groß = Meister durch gewisse nachdenckliche Ceremonien und alte Gebräuche ihn installiren, und ihm das Constitutionen = Buch, das Logen = Buch, und die Werkzeuge seines Amts, nicht auf einmahl, sondern eines nach dem andern, vorlegen. Bey jedem Stück soll der Groß = Meister, oder sein Deputirter, die

kurze